

GEBRAUCHSINFORMATION

Epispas ReVet RV10 - Globuli für Tiere

Homöopathische Arzneispezialität

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS

Zulassungsinhaber und Hersteller:
Pharmazeutische Fabrik Dr. Reckeweg & Co. GmbH
Berliner Ring 32 · D-64625 Bensheim
Tel.: +49 62 51 / 10 97 0 · Fax: +49 62 51 / 33 42
info@reckeweg.de

Vertrieb in Österreich:
JACOBY GM PHARMA GMBH · A-5400 Hallein

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Epispas ReVet RV10 - Globuli für Tiere

3. WIRKSTOFFE UND SONSTIGE BESTANDTEILE

1 g Globuli (120 Globuli) enthält:

Arzneilich wirksame Bestandteile:

2,50 mg Colocynthis C6, 2,50 mg Cuprum metallicum C9, 2,50 mg Hyoscyamus niger C6, 2,50 mg Lachesis C9.

Sonstiger Bestandteil:

Saccharose

4. ANWENDUNGSGEBIETE

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören:

- Epilepsie (Grand Mal, Petit Mal),
- epileptiforme Erkrankungen verschiedenster Ursache,
- Zahnungskrämpfe,
- Fieberkrämpfe,
- Krampfleiden infolge unterdrückter Hautausschläge o. ä.,
- Folgen schlecht vertragener Schutzimpfungen (besonders Staupe- und Tollwut-Schutzimpfung),
- unterstützend bei Gehirn- und Hirnhautentzündungen im Verlauf von Jungtiererkrankungen,
- unterstützend bei Konvulsionen und Tetanien im Verlauf toxämischer Jungtiererkrankungen.

Die Anwendung dieser homöopathischen Arzneispezialität in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankung ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

5. GEGENANZEIGEN

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen oder einem der sonstigen Bestandteile des Präparates.

6. NEBENWIRKUNGEN

Keine bekannt.

Hinweis: Bei der Behandlung mit homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Tierarzt befragen.

Falls Sie Nebenwirkungen bei Ihrem Tier feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERARTEN

Kaninchen, Kleinnager, Frettchen, Reptilien, Ziervögel, Tauben, Geflügel, Hunde, Katzen, Schafe, Ziegen, Kälber, Schweine, Rinder, Pferde.

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNGArt der Anwendung:

Zum Eingeben.

Epispas ReVet RV10 – Globuli für Tiere können in etwas Wasser aufgelöst oder mit dem Futter bzw. der Tränke eingegeben werden.

Dosierung:

Entsprechend der Tierart und in Abhängigkeit vom Körpergewicht beträgt die Einzeldosis:

Kaninchen, Kleinnager, Frettchen, Reptilien	ca.	3 Globuli
Ziervögel, Tauben, Geflügel	ca.	3 Globuli
Welpen, Katzen	ca.	3 - 5 Globuli
Hunde	ca.	5-10 Globuli
Schafe, Ziegen	ca.	10 Globuli
Kälber, Schweine	ca.	10-15 Globuli
Rinder, Pferde	ca.	15-20 Globuli

Sofern keine individuelle Bemessung der Arzneigabe möglich ist, wie z.B. bei Kleinnagern, Ziervögeln und Reptilien, hat sich auch die Auflösung von ca. 20 Globuli pro Liter Trink- und Badewasser zur freien Aufnahme bewährt.

Häufigkeit und Dauer der Anwendung:

Die Häufigkeit und Dauer der Anwendung richten sich in erster Linie nach den Grundsätzen der Homöopathie und dem vorliegenden Krankheitsbild.

In akuten Fällen:

Während eines Anfalls wird in kurzen Abständen, maximal jedoch in 15-minütiger Folge, eine Einzeldosis verabreicht. Bei zunehmender Besserung seltener.

Während eines generalisierten epileptischen Anfalls mit Bewusstseinsverlust sollten aufgrund der Erstickungsgefahr keine Flüssigkeiten (in Wasser aufgelöste Globuli) oral eingegeben werden. Es ist jedoch möglich, in Wasser aufgelöste Globuli in die Bauchhaut des Tieres einzumassieren.

Sollte innerhalb von 24 Stunden keine Besserung eintreten oder sich die Beschwerden verschlimmern, sollte ein Tierarzt aufgesucht werden.

In chronischen Fällen:

Während der anfallsfreien Intervalle werden 2-7 Einzeldosen pro Woche verabreicht. Bei zunehmender Besserung seltener.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Siehe unter Abschnitt Dosierung.

Bei Unklarheiten holen Sie bitte fachliche Beratung ein.

10. WARTEZEIT

Null Tage.

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Nicht über 25°C lagern. Vor Wärme und Feuchtigkeit schützen.

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Etikett angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren

Bei längerer, nicht indizierter Anwendung von Homöopathika können Arzneimittelprüfsymptome auftreten.

Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode

Wie alle Arzneimittel während der Trächtigkeit, Laktation und Legeperiode nur nach Rücksprache mit dem Tierarzt anwenden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen

Wie bei allen Arzneimitteln können auch bei homöopathischen Arzneimitteln Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln auftreten. Wenn dieses homöopathische Arzneimittel gleichzeitig mit einem anderen Arzneimittel angewendet werden soll, fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Tierarzt, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind. Diese Maßnahmen dienen dem Umweltschutz.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

{Monat JJJJ}

15. WEITERE ANGABEN

Z. Nr.: 8-30048

Apothekenpflichtig

Packungsgrößen:

Packung à 10 g Globuli

Packung à 42 g Globuli